

- die Einflüsse, die vom Mitarbeiter und den räumlich-zeitlichen Abständen ausgehen, zu beachten. Der Kontakt ist abzubrechen, wenn sich nachweislich Fakten ergeben, die weder eine gegenwärtige noch perspektivische inoffizielle Zusammenarbeit mit dem Kandidaten notwendig bzw. möglich machen.

Inoffizieller Mitarbeiter-Kandidat; Kontaktgespräch

als notwendiger Bestandteil des Gewinnungsprozesses ist das K. politisch-operativer Inhalt und offensives Mittel zur Zielrealisierung der konspirativen → Kontaktaufnahme.

Der Verlauf des K. wird bedingt

- durch die Persönlichkeit des Mitarbeiters, insbesondere seine Kenntnis und richtige, differenzierte Einschätzung des Kandidaten und dessen Verhalten, seine Überzeugungswirkung und Beeinflussungsfähigkeit in Durchsetzung des Gesprächskonzepts, sein feinfühliges und wachsaes Reagieren in jeder Phase der Gesprächsführung sowie durch Äußerlichkeiten seiner Person und seines Verhaltens,
- durch die Persönlichkeit des Kandidaten, insbesondere seine Vorstellungen und Kenntnisse über das bzw. Einstellungen zum MfS, seinen aktuellen Eindruck vom Mitarbeiter, seine Erwartungen und Gefühle zur Person des Mitarbeiters, zu dessen Forderungen und Auftreten wie zu den Gesprächsinhalten und äußeren Begleiterscheinungen,
- durch den Inhalt des Gesprächs und die Taktik der Gesprächsführung, die insbesondere umfassen die Arbeit mit Bestellungs- und Gesprächslegenden, die Art der persönlichen Vorstellung des Mitarbeiters, die Einstimmung des Kandidaten und sein Vertrautmachen mit dem Anliegen des Gesprächs sowie die Prüfung der Alternativen, die in der Wetterführung des konspirativen Kontaktes, der sofortigen Werbung des Kandidaten oder im Abbrechen des Kontaktes bestehen.

Wesentliche Anforderungen an das K. bestehen in

- Konsequenz und Zielstrebigkeit bei jeder einzelnen Gesprächsphase,
- der Verbindung von Anliegen des Gesprächs mit den Erfahrungen und Einstellungen des Kandidaten,
- der natürlichen, logischen Entwicklung operativer Anliegen im Gespräch,
- Beweglichkeit und Variierung der Gesprächsthemen,
- dem bedachtsamen Umgang mit Informationen über den Kandidaten,
- der Durchsetzung aller Erfordernisse der Konspiration und Geheimhaltung.